

Neueste Nachrichten

Nummer 6 / Samstag, 26. Mai 1945

Verantwortlich: Dieter Lauk in Altensteig

Radio-Meldungen vom 25. Mai

Präsident Truman sendet Sonderkommissionen nach Großbritannien und Rußland.

Winston Churchill, mit der Neubildung der englischen Regierung beauftragt, ersuchte die bisherigen Mitglieder bis zur Bildung der Übergangsregierung die Geschäfte weiter zu führen. Am Samstag wird voraussichtlich die Bildung der neuen Regierung bekanntgegeben werden.

Die Fluglinie Moskau-Prag ist heute eröffnet worden.

Heinrich Himmler, Chef der deutschen Polizei, hat kurz nach seiner Verhaftung durch Soldaten der 2. britischen Armee am 21. Mai in Bremerörbe bei Bremen durch Vergiftung mit Zyanalkali Selbstmord begangen. Er führte den Namen Hylinger, trug eine schwarze Brille über dem rechten Auge und hatte den Bart abgenommen. 2 SS-Leute, die bei ihm waren, wurden ebenfalls festgenommen. Bei der Untersuchung nach Giftstoffen, wandte Himmler kurz den Kopf und nahm das Gift.

Aus sicherheitspolizeilichen Gründen nach Vornahme von 364 Hausdurchsuchungen bei Parteifunktionären wird die Schweiz nächste Woche 250 deutsche Staatsangehörige, vor allem aktivste Nationalsozialisten ausgewiesen, ebenso haben 26 Lehrer und Lehrerinnen, die im Tessin tätig waren, das schweizerische Staatsgebiet bis zum 15. Juni zu verlassen.

Die Lage in Triest scheint vorläufig keiner Lösung entgegen zu gehen. Die Verhandlungen zwischen den Alliierten und Tito gehen weiter. Englisch-amerikanische und jugoslawische Kräfte üben gemeinsam ihre Tätigkeit aus.

Der Leiter des luxemburgischen Rundfunks wird heute den Kontinent verlassen, um andere Aufgaben in England zu erfüllen. In einer Ansprache gab er die Grundzüge seiner Handlungen als Leiter des Radio Luxemburg offen bekannt. U. a. betonte er: Er habe versucht, über den Verlauf des Krieges fair und ehrlich zu sein. Er glaube nicht, daß alle Deutschen unverbesserliche Verbrecher wären und keine Rasse ein Monopol über Güte und Schlechtigkeit besitze. Wir haben uns geweigert, Anständigkeit in Deutschland zu verdunkeln oder Angriffe der Engländer als ritterliche Kundgebungen zu verherrlichen. Ich habe versucht alle Meinungen sorgfältig widerzuspiegeln. Ich glaube, daß alle Menschen im Grunde gut sind, ich glaube nicht, daß alle Menschen schlecht sind. Am Schluß seiner Abschiedsansprache betonte er: „Wir müssen mit unerschütterlicher Entschlußkraft die Wahrheit suchen, allen Lügen muß ein Ende bereitet werden.“ Sein Schlussspruch war: „Laßt uns die Wahrheit sagen oder laßt uns schweigen.“

Nach Auflösung der sogenannten Dönitz-Regierung kamen in Flensburg 400 höhere Offiziere und weitere 5000 Offiziere der deutschen Wehrmacht als Kriegsgefangene in Haft. Gestern wurde Dönitz auf den Hopag-Dampfer in Flensburg beordert, in seiner Begleitung war Friedeburg, der Oberbefehlshaber der deutschen Kriegsmarine und Generaloberst Jodl, als Stellvertreter der Wehrmacht. Dönitz glaubte durch seine sogenannte Regierung zur Erleichterung der Auslieferung der deutschen Truppen für sich Kapital zu schlagen. Graf Schwerin von Krosigk und Speer wurden ebenfalls in Haft genommen. Das deutsche Oberkommando ist endgültig aufgelöst. Die deutsche Polizei ist entwaffnet.

Sulkus Streicher, der Judenschlächter und Herausgeber des „Stürmer“ ist in Freising bei Berchtesgaden, wie schon berichtet, gefangen genommen worden. Streicher, von Beruf Volksschullehrer, geb. 12. 2. 1885, gründete 1923 das Wochenblatt „Der Stürmer“, war Besitzer von 10 Zeitungen u. a. der „Fränkischen Tageszeitung“ und galt als schwerreicher Mann. Streichers Brutalität war selbst den NSDAP-Kreisen zu stark. Er wurde später seines Postens als Gauleiter von Franken entbunden.

Eisenhower ist zum Ehrenbürger der Stadt London ernannt worden. Seine Verdienste bestehen in der ruhmreichen Führung der Zerschlagung Deutschlands.

Der Flugverkehr zwischen England und Westschweden wird nächste Woche aufgenommen.

Feldmarschall Alexander hat in Oesterreich eine Militärregierung eingerichtet.

Eine Zusammenkunft zwischen Truman—Churchill und Marshall Stalin ist endgültig geplant und wird in Bälde erwartet.

Die Luftoffensive gegen Formosa nimmt ihren Fortgang. Ein schwerer Bombenangriff fand auf die Philippinen statt.

Das Pöhlharmonische Orchester in Berlin wird kommenden Sonntag seine erste Aufführung geben. Der Postverkehr für Berlin ist wieder aufgenommen worden. Die Stadt wird mit Gas, Licht und Wasser versorgt. 5000 Lebensmittelgeschäfte sind wieder eröffnet. Swinemünde, Stralsund und Greifswald werden ebenfalls mit Licht und Wasser versorgt. Die Bevölkerung dieser Städte ist bereits wieder zurückgekehrt, nachdem sie teilweise in Dänemark Schutz gesucht, oder sich zwei Wochen lang an See aufgehalten hat. Die Unversität in Greifswald ist wieder geöffnet.

Lokale Nachrichten

Schützt die Gartenpflanzen gegen Frost!

Zwar sind die Eisheiligen längst vorüber, aber es besteht immer noch die Gefahr des Erfrierens der Pflanzen in den Gemüsegärten, die für unsere Volksernährung jetzt von erhöhter Bedeutung sind. Leider haben anfangs Mai Johannis- und Stachelbeeren, neben frühen und mittelfrühen Obstsorten, durch Frost großen Schaden erlitten und manche Hoffnungen sind dadurch zunichte gemacht worden. Wenn es dagegen keinen Schutz gibt, so kann man doch Vorvorkehrungen treffen, daß bei niedriger Temperatur und zu erwartenden hellen Nächten die empfindlichen Gartenpflanzen wie Tomaten etc., vor Frost geschützt werden. Die heuer in den Gärtnereien besonders stark begehrten Setzlinge sind meist vergiffen und so könnte Eisfrost für erfrorene Pflanzen kaum mehr beschafft werden. Man muß bei uns im Schwarzwald bis Mitte Juni mit dem Erfrieren der Gartenpflanzen rechnen und deshalb gilt es bei drohender Gefahr den Pflanzen den nötigen Schutz angedeihen zu lassen.

Kirchliche Nachrichten für Dreieinigkeitsfest. Grömbach: 8 Uhr Gottesdienst, 10 Uhr Kinderkirche. Wörnersberg: 10.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und hl. Abendmahl. 13 Uhr Christenlehre.

Todes-Anzeige und Dankagung. Etmannsweller, 25. Mai 1945. Unsere liebe, treubeforgte Mutter, Groß- und Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante Margarete Seeger, geb. Reck ist am Pfingstfest im Alter von 71 Jahren nach längerem Leiden sanft entschlafen. Wir haben sie am 23. Mai zur letzten Ruhe gebettet. Für alle Teilnahme danken wir herzlich. Besonderen Dank Herrn Missionar Gehring, sowie dem Gemischten Chor unter Leitung von Herrn Lug. In tiefem Leid: die Kinder nebst allen Angehörigen.

Gefunden ein Geldbeutel mit Inhalt in der Nähe vom „Däsen“. Der rechtmäßige Eigentümer melde sich auf dem Fundamt, Rathaus 3. 12. Laufche guterhaltener Volksempfänger, Gleichstrom gegen Volksempfänger, Wechselstrom. Gottfried Lug, Gärtner, Altensteig. — Einen Idönen, 14 Monate alten Zuchtsorten, Kollschek, (Abstammung von guter Milchleistung), verkauft Hans Dürr, Gaugenwald. — Kräftigen Jungen nimmt in die Lehre. Heinrich Müller, Flaschner, Altensteig. — Rundfunkröhren E C H 11 und U B L 1, evtl. im Laufch gegen andere Typen gesucht. E. Werk, Altensteig. — Mädchen, das melken kann, für Küche und Landwirtschaft bei guter Bezahlung sofort gesucht. — Am Sonntag früh blieb auf der Bank am Hause des Seifenhändlers Kaltenbach ein blauweißes gemustertes Koffhaarkissen liegen. Um Rückgabe wird gebeten. — Suche ein Spinnradle zu kaufen. — Stopfen und Ausbessern übernimmt. — Biete: guterhaltene Sommerschuhe, Gr. 38 oder 39. Suche: ebensolche, Gr. 40. — Biete: neue Kinderhalbschuhe, Gr. 21. Suche: neue oder guterhaltene Kinderstiefel, Gr. 22. Auskunft erteilt Dieter Lauk, Altensteig.